

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 9 (Mülheim)	

Glascontainer Elisabeth-Breuer-Str./Frankfurter Str.

Die CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Mülheim bittet um Beantwortung folgender Anfrage:

„Hintergrund:

Viele Stellen Mülheims werden immer wieder als Abladestellen für illegalen Müll missbraucht. An vielen Stellen hat sich ein größeres Problem erst nach anfänglichem Gewährenlassen und inkonsequenter Verfolgung der Delikte entwickelt. In jüngster Vergangenheit beschweren sich nun auch Anwohner der Elisabeth-Breuer-Straße über wilde Müllablagerungen im Umfeld um die Glascontainer an der Ecke Frankfurter Straße sowie über überquellende Container. Daraus ergeben sich folgende Fragen.

1. Ist der Verwaltung das Problem bekannt und was will sie dagegen tun?
2. Wie sehen die Regelungen für die Entleerung der Container aus (Zeitintervall, evtl.)?
3. Wer ist für die Beseitigung der Müllablagerungen im Umfeld der Container verantwortlich?
4. Was können besorgte Bürger tun, die eine solche Müllablagerung entdecken bzw. an wen können sie sich wenden, um den Müll kurzfristig entfernen zu lassen?
5. Welche Präventivmaßnahmen gibt es?“

Stellungnahme der Verwaltung:

Zu 1.

Das Problem war der Verwaltung von Beginn der Baumaßnahme auf der Frankfurter Straße bekannt. Während der unterschiedlichen Bauabschnitte von Oktober 2014 bis Juli 2014 waren die Glasstandorte tageweise gar nicht oder sehr beschwerlich für die großen Leerungsfahrzeuge anzufahren.

Zu 2.

Vereinbart ist eine bedarfsgerechte Entleerung der Glascontainer. Dieser kann je nach Standort zwischen 3 Tagen und mehreren Wochen liegen.

Zu 3.

Mit der Beseitigung von Müllablagerungen an Glasstandorten ist die AWB Abfallwirtschaftsbetriebe Köln GmbH beauftragt.

Zu 4.

Bewohner, die Nebenablagerungen an Glasstandorten oder wilden Müll anderswo im öffentlichen Straßenland feststellen, können diese an die AWB weitermelden. Das Aufkommen wird dann innerhalb 24 Stunden abgeräumt. Hierzu gibt es folgende Möglichkeiten:

Telefonisch: 0221 / 9 22 22 22

Per E-Mail: wildermuell@awbkoeln.de

AWB-App

Leider wurde der Standort in der Elisabeth-Breuer-Straße während der Zeit der Baumaßnahme auf

der Frankfurter Straße häufig genutzt, um sich Abfällen jeglicher Art zu entledigen. Diese Ablagerungen wurden vor dem Abräumen von den Mülldetektiven der AWB in Augenschein genommen, wodurch teilweise Verursacher ermittelt werden konnten. Durch das Ordnungsamt der Stadt Köln wurde ein Ordnungswidrigkeiten-Verfahren eingeleitet. Die Abfall-Mengen haben sich im Laufe des Jahres verringert. Dennoch räumt die AWB wöchentlich 0,25 cbm Papier ab.

Zu 5.

Der Standort wird einmal wöchentlich (mittwochs) durch die Standortort-Reinigung der AWB angefahren, Nebenablagerungen abgeräumt und gereinigt. Dienstags und donnerstags erfolgt eine Kontrolle und ggfls. erforderliche Abräumung und Reinigung im Rahmen der Straßenreinigung. Der Bereich zwischen Wiener Platz und Montanus-Straße wird täglich durch den zuständigen Gruppenleiter der AWB kontrolliert, der die umgehende Entfernung vorhandener Nebenablagerungen veranlasst.